

Rödl & Partner

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser – internationale Wirtschaftskanzlei verlässt sich bei IT-Compliance auf Symantec-Lösung

Geprüft – und für gut befunden: Die international tätige Wirtschaftskanzlei Rödl & Partner setzt für ihre eigene IT-Compliance auf das Portfolio von Symantec. Mithilfe der Symantec™ Control Compliance Suite wird in den 22 Niederlassungen des Unternehmens in Deutschland die Richtlinienkonformität der IT kontinuierlich und automatisch geprüft sowie dokumentiert. Sind alle Patches aktuell? Halten die Benutzer die Passwort-Richtlinien ein? Wie alt sind die Passwörter der User? Bei der Klärung dieser Fragen unterstützt die Symantec-Lösung und fördert damit Regeleinhaltung und Sicherheit in der IT. „Wir arbeiten mit äußerst sensiblen Daten und haben daher sehr hohe Sicherheitsansprüche“, erklärt Diplom-Kaufmann Dr. Michael Schiffmann, IT-Bereichsleiter bei Rödl & Partner und verantwortlich für den Bereich IT-Consulting. Die Control Compliance Suite hilft, etwaige Schwachstellen frühzeitig zu erkennen und zu schließen. Allein das Wissen um die Prüfung erhöht die Richtlinieneinhaltungs-Disziplin: „Wir können jetzt mögliche Systemverstöße noch wirksamer verhindern“, so Dr. Schiffmann. Außerdem können nun die IT-Leistungen nach Kostenstellen abgerechnet werden – wie Strom aus der Steckdose. „Die genaue Kostenzuordnung unterstützt unser differenziertes Profit-Center-System.“

Externe Gesetze, Standards und Verordnungen, eigene interne Richtlinien für mehr Sicherheit und Kosteneffizienz: Die Liste der Vorschriften, die Unternehmen einhalten müssen und wollen, ist lang. Das gilt auch für die IT. Daher setzt man bei Rödl & Partner auf eine effektive IT-Compliance, die nicht nur die Regeleinhaltung, sondern auch die effektive Ressourcennutzung unterstützt.

„Die Speicherkapazität pro Mitarbeiter haben wir auf 500 MB beschränkt“, erklärt Dr. Michael Schiffmann, IT-Bereichsleiter bei Rödl & Partner und verantwortlich für den Bereich IT-Consulting. „Wer diese Grenze erreicht, kann seine Files auf günstigere Sekundärspeicher auslagern oder weitere Kapazität zukaufen.“ Im Sinne einer effizienten Nutzung der Ressourcen sind diese bei Rödl & Partner nach strengen Maßgaben verteilt. Ebenfalls strikt sind die Zugriffsregelungen für die Administratoren. „In unserem Haus befinden sich viele streng vertrauliche Mandantendaten“, so Schiffmann. „Daher muss genau nachvollziehbar sein, wer wann auf welches System zugreift.“ Dementsprechend ist in

„Die Lösung bietet einen großen Prüfumfang, sie ist auf vielen verschiedenen Applikationen anwendbar und lässt sich individuell konfigurieren.“

Dr. Michael Schiffmann

IT-Bereichsleiter bei Rödl & Partner
und verantwortlich für den
Bereich IT-Consulting

Unternehmensprofil

Rödl & Partner, 1977 in Nürnberg gegründet, ist die führende Wirtschaftsprüfungs-, Steuerberatungs- und Rechtsanwaltskanzlei deutschen Ursprungs. Die Gesellschaft mit Sitz in Nürnberg betreut Unternehmen weltweit und ist in allen wesentlichen Industrienationen mit Niederlassungen vertreten. Rund 2.500 Mitarbeiter an 72 Standorten in 33 Ländern betreuen die Rödl & Partner-Mandanten, unter denen sich ebenso mittelständische Unternehmen wie Großkonzerne finden. Das Kerngeschäft der Wirtschaftskanzlei bilden die Prüfung von Jahresabschlüssen, prüfungsnahe Beratungsdienstleistungen wie Unternehmensbewertungen sowie die umfassende steuerliche und wirtschaftsrechtliche Beratung, insbesondere im Rahmen von Unternehmenstransaktionen. Großen Wert legt man bei Rödl & Partner auf kurze Kommunikations- und Entscheidungswege sowie darauf, weltweit vorhandenes Spezialistenwissen zu bündeln. Daher hat jeder Mandant einen zentralen Ansprechpartner, der die Zusammenarbeit der Experten von Rödl & Partner für ihn koordiniert – auch wenn das Projekt verschiedene Disziplinen rund um den Globus umfasst.

Branche

Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Rechtsberatung

Symantec Produkte

Symantec™ Control Compliance Suite

„Wir können jetzt mögliche Systemverstöße noch wirksamer verhindern“

Dr. Michael Schiffmann

IT-Bereichsleiter bei Rödl & Partner und verantwortlich für den Bereich IT-Consulting

der Wirtschaftskanzlei genau geregelt, welcher Zugriff mit welchem Account zu erfolgen hat, wann ein Passwort zu ändern ist und wie es aussehen muss. Und nicht zuletzt existieren Vorschriften für die Systemkonfiguration, Patch-Updates inklusive.

Das Festlegen von Regeln jedoch ist lediglich der erste Schritt auf dem Weg zur Sicherheit der IT-Systeme. Denn wirksam geschützt ist ein System erst dann, wenn die Regeln auch eingehalten werden. „Und das muss man überprüfen“, weiß Dr. Schiffmann. Schließlich gilt: „What gets measured, gets done.“ In dieser Hinsicht funktioniert die IT nicht anders als der deutsche Straßenverkehr. Nur wenn immer wieder eine Geschwindigkeitsmessung erfolgt, werden die Tempolimits eingehalten. Heißt für die IT: Wer sichergehen will, dass Patch-Updates vollständig durchgeführt und Kennwörter regelmäßig geändert werden, muss dies kontrollieren.

Dessen ist man sich auch in deutschen Unternehmen zunehmend bewusst – allen voran die Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte. „Die

Mitarbeiter in unseren 22 Niederlassungen deutschlandweit sind mit hochsensiblen Daten betraut. Da ist es unerlässlich, überall denselben hohen Sicherheitsstandard zu gewährleisten“, erklärt Dr. Schiffmann. „Daher müssen wir nicht nur für ein umfassendes Regelwerk in der IT sorgen, sondern vor allem dessen ordnungsgemäße Umsetzung kontinuierlich überprüfen.“

Wer, wo, wann – alles wird kontrolliert

Dazu nutzt man bei Rödl & Partner die Symantec Control Compliance Suite. „Mit dieser Lösung behalten wir den Überblick, wo sich was tut“, so Dr. Schiffmann. Jede Anmeldung wird vom System in den Ereignisanzeigen der Server aufgezeichnet. Diese Ereignisse werden nachgelagert genauso regelmäßig ausgelesen wie die Accounts. Ein Administrator etwa, der einen Exchange-Server wartet, muss sich mit seinem Exchange-Account anmelden. Seinen Domänen-Admin-Account darf er hierfür nicht verwenden. Denn die Regel fordert, dass der jeweils spezifischste Account einzusetzen ist, um die größtmögliche Sicherheit zu erzielen.

DIE LÖSUNG AUF EINEN BLICK

Kaufmännische Ziele

- Weitreichende, automatische Überprüfung der Richtlinieneinhaltung
- Kostensenkung bei der IT-Compliance durch automatisierte Systemprüfungen
- Nachweis der IT-Richtlinieneinhaltung bei gleichzeitiger Senkung der Kosten
- Schutz der Unternehmenssysteme durch automatisierte Analyse und Schwachstellenbeseitigung
- Kostenabrechnung von IT-Leistungen nach Kostenstellen auf Applikations- und Speicherplatzebene
- Erstellen intelligenter und übersichtlicher Fehlerberichte

Technische Ziele

- Automatische Konfigurations-, Patch- und Schwachstellenanalysen
- Überprüfung administrativer Zugriffe

Neu implementiertes Symantec-Produkt

Symantec™ Control Compliance Suite

Symantec Services

Essential Support

Außerdem lässt sich mit der Compliance Suite der aktuelle Virenpattern-Status verschiedener Hersteller sowie der Patch-Stand von Windows Updates überprüfen. „So können wir etwaige Lücken zeitnah identifizieren und schließen.“

Darüber hinaus nutzt Dr. Schiffmann spezielle Funktionen der Suite, um Audio- und Video-Daten mit hohen Dateigrößen von seinen File Servern fernzuhalten. „Wir suchen einfach nach den entsprechenden Datei-Bezeichnungen wie etwa mp3. So finden wir auf den File Servern Dateiformate, die hier nichts zu suchen haben, und können sie entfernen.“

Das Prüfspektrum der Control Compliance Suite reicht weit. Erfasst und protokolliert wird fast alles, was im System passiert. Und – was noch besser ist – es wird zudem intelligent ausgewertet. Der in der Control Compliance Suite enthaltene BindView™ Policy Manager erstellt intelligente Reports, in denen er Soll und Ist abgleicht und anschließend lediglich die Abweichungen meldet. „Dadurch bleiben die Auswertungen kurz, übersichtlich und lesbar.“

IT-Leistungen anwenderbezogen abrechnen

Und noch eine Anforderung erfüllt die neue Compliance-Lösung: „Wir wollten die IT-Leistungen nach Kostenstellen auf Applikations- und Speicherplatzebene abrechnen können“, erläutert Dr. Schiffmann. „Denn bei uns wird jedes Team als Profit-Center geführt. Ein Prinzip, das wir als ‚Kanzlei in der Kanzlei‘ bezeichnen.“ Die Nutzung von Prüfsystemen oder des Datenbankprogramms Access etwa wird anwenderbezogen abgerechnet. Auch das geschieht mithilfe der Control Compliance Suite.

Großer Prüfumfang und auf vielen Applikationen anwendbar

„Die Lösung bietet nicht nur einen großen Prüfumfang. Sie ist außerdem auf vielen verschiedenen Applikationen anwendbar und lässt sich

individuell konfigurieren.“ All das gab den Ausschlag dafür, die Control Compliance Suite bei der Nürnberger Wirtschaftskanzlei zu installieren und dadurch deren IT-Compliance wirksam zu verbessern.

Innerhalb von zweieinhalb Tagen wurde die Suite installiert. Weitere drei bis vier Wochen erforderten das Customizing und die Durchführung der Prüfläufe. Rudolf Schraml, Consultant bei der ausführenden Firma HSB Systemhaus GmbH in Selb und verantwortlich für das Operating des Systems, erklärt: „Frühzeitig und im Detail haben wir die Control Compliance Suite-Umgebung geplant.“ Wer bekommt welche Berichte? In welchem Umfang und in welcher Häufigkeit? Jede Einzelheit wurde rechtzeitig abgestimmt mit dem Ziel, ein intelligentes Berichtssystem zu konzipieren. „Bei unseren Auswertungen wollten wir in möglichst großem Umfang Synergien nutzen, damit das Reporting schlank bleibt“, erklärt Schraml. „Dann ist es umso aussagekräftiger.“

Trotz der räumlichen Distanz hat er den in Indien angesiedelten Symantec Support sehr positiv erlebt. Seine Ansprechpartner konnten Fragen im Rahmen von Installation und Customizing schnell und zuverlässig beantworten. „Ich bin heute noch verblüfft: Dort war fast rund um die Uhr jemand erreichbar und die Ansprechpartner sprachen sehr gut Deutsch“, erinnert sich der HSB-Berater.

Eine Lösung, die sich auch bei Jahresabschlussprüfungen bewährt

Als Wirtschaftskanzlei setzt Rödl & Partner die Suite nicht nur für die eigene IT-Compliance, sondern auch für die ihrer Kunden ein. Denn bei diesen wird standardmäßig neben der Richtigkeit der Zahlen auch die Ordnungsmäßigkeit der IT überprüft. „Die Control Compliance Suite nutzen wir auch im Rahmen von Jahresabschlussprüfungen beim Mandanten“, so Dr. Schiffmann. „Mithilfe der Suite lässt sich die IT-Compliance

„Mithilfe der Suite lässt sich die IT-Compliance binnen kürzester Zeit gründlich überprüfen. In der Regel können wir selbst bei größeren Infrastrukturen sehr schnell sagen, ob und wo es Schwachstellen gibt.“

Dr. Michael Schiffmann

IT-Bereichsleiter bei Rödl & Partner und verantwortlich für den Bereich IT-Consulting

binnen kürzester Zeit gründlich überprüfen. In der Regel können wir selbst bei größeren Infrastrukturen sehr schnell sagen, ob und wo es Schwachstellen gibt.“

Neue Pläne mit erprobten Partnern

Die Zusammenarbeit mit Symantec erlebte Dr. Schiffmann sehr positiv: „Kompetent und zielgerichtet, so haben wir die Fachleute von HSB Systemhaus und Symantec erlebt“, erinnert er sich. „Sie haben die richtigen Fragen aufgeworfen und Wünsche nach Funktionserweiterungen

angenommen.“ Zuversichtlich blickt er in die Zukunft und plant den Einsatz weiterer Symantec-Lösungen: darunter das Archivierungssystem Enterprise Vault™ mit E-Mail- und File-System-Archivierung sowie Symantec™ Endpoint Protection und Symantec™ Network Access Control. Alles natürlich wie gehabt mit Unterstützung und Beratung durch die Experten von HSB. ■